ich mocht, ein fach so Leser, und. Schreiben Könen wie alle an deren Die das in ber Schule damais gelernb moden. Waites Das Leben, Lichter mecht und man mus siech auch, nicht imer so. Dume sachen an horen war rum wiso ich das richt kann

Martin, 39 Jahre alt, besucht einen Leseund Schreibkurs für Erwachsene.



Schulung mit dem ALFA-Mobil

Funktionaler Analphabetismus in Deutschland

Wissen – Erkennen – Helfen



Kontakt:

ALFA-Mobil-Team Münster (Schleswig-Holstein bis Baden-Württemberg): Agnieszka Jaworska a.jaworska@alphabetisierung.de 0251 49 09 96 53

ALFA-Mobil-Team Berlin (Mecklenburg-Vorpommern bis Bayern): Susann Günther s.guenther@alphabetisierung.de 030 85 73 35 50



Münster | Berlin bundesweit für Sie unterwegs







Was?

Interaktive Schulung zur Sensibilisierung:

- Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis zu Lese- und Schreibschwierigkeiten bei Erwachsenen
- Ursachen, Lebenswelten und Auswirkungen für Betroffene
- · Hinweise zum Erkennen und Helfen
- Offene Diskussions- und Fragerunde

Für wen?

Alle Interessierten Insbesondere Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Bereichen wie

- Verwaltung und öffentlicher Dienst wie beispielsweise Jobcenter
- Erziehung und Soziale Arbeit
- Gesundheitswesen
- VHS und andere Bildungsträger

Wie lange?

Ca. 90 Minuten

Wie viel kostet es?

Wir kommen kostenlos zu Ihnen. Die Kosten trägt das ALFA-Mobil Projekt durch die Förderung vom Bundesministerium für Bildung und Forschung selbst.

Wo?

- Wir kommen nach vorheriger Absprache gerne zu Ihnen. Die Schulung findet in den von Ihnen gewählten Räumlichkeiten statt. Wichtig ist lediglich eine Ausstattung mit Beamer und Platz für 10 – 50 Personen, je nach Bedarf.
- Bei Bedarf bieten wir die Schulung auch als Online-Format an. Die technische Infrastruktur stellen wir zur Verfügung und besprechen das Vorgehen vorab mit Ihnen.

Wer?

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ALFA-Mobil Projekts vom Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. (BVAG), nach Möglichkeit gemeinsam mit einer Person, die im Erwachsenenalter lesen und schreiben gelernt hat und von ihrem Lebensweg berichtet.

Ziel

Unsere Schulung bietet die Möglichkeit, sich grundlegend über das Thema zu informieren und ein Bewusstsein für die Tragweite zu entwickeln. Im Gespräch bekommen Sie einen Überblick über Hilfs- und Beratungsangebote für Betroffene, sowie wesentliche Informationen für das mitwissende Umfeld. Insbesondere Fachkräfte, die mit Erwachsenen in Kontakt kommen, die Lese- und Schreibschwierigkeiten haben, können sich in diesem Rahmen austauschen und weiterbilden und werden somit (besser) in der Lage sein, mit diesen Menschen umzugehen und ihnen weiterzuhelfen.

Hintergrund

Es gibt 6,2 Millionen Erwachsene in Deutschland, die nicht richtig lesen und schreiben können. Dieses Handicap wirkt sich auf alle Lebensbereiche aus, von der Mobilität über den Beruf einschließlich Behördengängen, Gesundheit bis hin zur schulischen Unterstützung der eigenen Kinder. Jede und jeder könnte eine Person kennen, die Lese- und Schreibschwierigkeiten hat – auch ohne davon zu wissen. Die Schulung wird nach Möglichkeit von einer Person begleitet, die im Erwachsenenalter begonnen hat, (besser) lesen und schreiben zu lernen. Dabei wird sie über ihren Lebensweg berichten und aus eigener Perspektive Hinweise zum Erkennen und Helfen geben.

"Seit dem ich ein kurs fürsLesen und schreiben besuche mehrge ich das er schon siel besser geworden ist."

Brigitte, 51 Jahre alt, besucht einen Lese- und Schreibkurs für Erwachsene.

